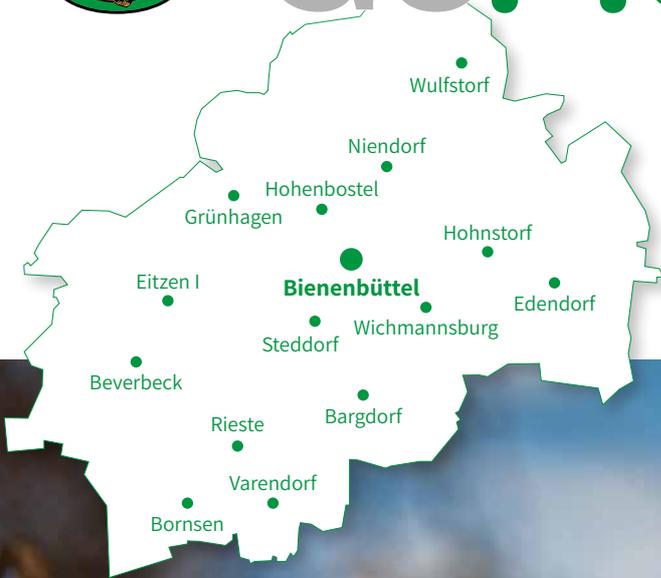




GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

Offizielles Informationsheft der Gemeinde Bienenbüttel



Bis 01. Mai 2025 noch 5% Vorverkaufsrabatt

**Jetzt Jahreskarte
für das Waldbad sichern**

Bürgermeister Dr. Merlin Franke ehrt Tennisdamen



Feuerwehrsenioren besuchen die Allgemeine Zeitung



Landkreis bietet Studienreise nach Frankreich an

Alle 75 Wünsche der Wunschbaumaktion sind erfüllt



metropolregion hamburg



Seit über 90 Jahren!
Erfolg und Qualität durch
leistungsstarke Mitarbeiter



Solar Bäder Heizung
Blockheizkraftwerke

H. KATHMANN

Haustechnik GmbH



Wir gratulieren
Herrn Magnus Widdecke
herzlich zur erfolgreich mit
Auszeichnung absolvierten
Gesellenprüfung.



| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme

SERVICE
24 | 365
STUNDEN | TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Tel. 05823 98070
Fax: 05823 980777
info@h-kathmann.de
www.h-kathmann.de



Der Rohbau steht!



Neubau Mehrzweckzentrum Bienenbüttel
bienenbuettel@goldbeck.de



RATHAUS

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner	4
Editorial – Bürgermeister Dr. Merlin Franke	5
Studienreise nach Frankreich	6
Arbeitskreis Geschichte: Neuer SPUREN-Band	7
Neuer Mitarbeiter	8
Ehrung der Tennisdamen	21
Impressum	24

SPORT

Tennisclub Bienenbüttel	10
Sportgruppe Beverbeck	11
TSV Bienenbüttel – Wandergruppe	14
TSV Bienenbüttel – Tischtennis Jugend	21

HANDWERK & GEWERBE

Firmenporträt: OK Akademie – Olaf Köhler	12–11
--	-------

VEREINE, VERBÄNDE & INSTITUTIONEN

DRK Ortsverein Bienenbüttel	7
Seniorenbeirat – Hilfe bei Unfällen im Haushalt	7
Bürgerstiftung	8
Freiwillige Feuerwehr	15–17
Schützengilde Bienenbüttel	18–19
Plattschnacker im Mühlenbachzentrum	20
Danksagung des Gospelchores "Wings of Faith"	20
Gut betreut in der Kindertagespflege	20
SoVD Ortsverband Bienenbüttel	22

KIRCHE

Gottesdienst-Termine	23
----------------------	----

LIFESTYLE

Energietipp des Monats	24
Rätsel	24

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
03 – Mär.	05. März	17.–22.03. (KW 12)
04 – Apr.	05. April	21.–26.04. (KW 17)
05 – Mai	05. Mai	19.–24.05. (KW 21)



ANGEBOTE

19. bis 22. Februar

Rindergulasch	1 kg	16,90 €
Hackfleisch gemischt	1 kg	12,90 €
Heidjer Frühstücksfleisch	Glas	1,80 €
180 g, eigene Herstellung		
Wiener Würstchen	Glas	2,80 €
6 Stk. = 250 g, eigene Herstellung		

26. Februar bis 01. März

Frischer Lachsbraten	1 kg	17,90 €
Deutsches Rinderhüftsteak	1 kg	19,90 €
Breslauer eigene Herst.	100 g	1,09 €
Bauernrotwurst eigene Herst.	100 g	1,29 €

05. bis 08. März

Rinderrouladen aus der Oberschale	1 kg	19,90 €
Schmorbraten	1 kg	12,90 €
Landleberwurst eigene Herst.	100 g	1,09 €
Edelsalami im Wabendarm	100 g	2,39 €

12. bis 15. März

Rinderhackfleisch	1 kg	13,90 €
Kotelett vom Susländer	1 kg	13,90 €
Roastbeef im Aufschnitt	100 g	3,99 €
Bierschinken	100 g	1,59 €



SUSLÄNDER –

Premium-Schweinefleisch
aus Norddeutschland

- ▶ Schwein ohne Antibiotika
- ▶ Ohne chemische Zusätze
- ▶ Natürlich gewachsen

Öffnungszeiten:

Mi. & Do.: 08:00–12:30 Uhr

Fr.: 08:00–12:30 Uhr &
14:00–18:00 Uhr

Sa.: 07:00–12:00 Uhr

Gut Bergmark –
Premium-Geflügel
aus Niedersachsen

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner

Marktplatz 1 · 29553 Bienenbüttel · Telefonzentrale: 05823 98 00-0 · Telefax: 05823 98 00-98

E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de · Weitere Informationen finden Sie unter: www.bienenbuettel.de



Ihnen ist etwas aufgefallen, worum sich die Gemeinde dringend kümmern sollte?
Dann nutzen Sie am besten einfach die Funktion „Sag's uns einfach“ auf unserer Internetseite!

Büro des Bürgermeisters

Herr Dr. Franke: Zimmer 1.09
buergermeister@bienenbuettel.de

Vorzimmer

Frau Köhncke: Zimmer 1.10
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-11

Presse

Frau Schmidt: Zimmer 1.05
k.schmidt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-17 o. -11

Personal

Herr Petker: Zimmer 1.02
personal@bienenbuettel.de · 05823 98 00-50

Fachbereichsleiter Finanzen/Kämmerei

Herr Schmitter: Zimmer 1.11
t.schmitter@bienenbuettel.de

Gemeindekasse

Herr Clasen: Zimmer 0.03
b.clasen@bienenbuettel.de · 05823 98 00-41

Steueramt / Gewerberegister

Frau Graf: Zimmer 1.14
c.graf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-42

Frau Strosik: Zimmer 1.14
m.strosik@bienenbuettel.de · 05823 98 00-46

Finanzbuchhaltung

Frau Heinz: Zimmer 1.12
v.heinz@bienenbuettel.de · 05823 98 00-45

Frau Bergann: Zimmer 1.13
d.bergann@bienenbuettel.de · 05823 98 00-43

Ordnungsamt

Herr Eggers: Zimmer 0.02
n.eggers@bienenbuettel.de · 05823 98 00-33

Kindergärten

Frau Jacobs: Zimmer 0.04
r.jacobs@bienenbuettel.de · 05823 98 00-20

Meldeamt/Pässe

Frau Fabel: Zimmer 0.06
v.fabel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-12

Frau Zapf: Zimmer 0.10
m.zapf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-13

Standesamt

Frau Rieth: Zimmer 0.03
standesamt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-25

Allgemeine Stellvertreterin/Bauamtsleiterin

Frau Heitmann: Zimmer 1.17
i.heitmann@bienenbuettel.de

Bauamt/Bebauungspläne/Grundstücksangelegenheiten

Herr Taeger: Zimmer 1.01
p.taeger@bienenbuettel.de · 05823 98 00-32

Herr Viebrock: Zimmer 1.03
a.viebrock@bienenbuettel.de · 05823 98 00-38

Frau Pape-Meyer: Zimmer 1.04
c.pape-meyer@bienenbuettel.de · 05823 98 00-57

Bauamt (Hochbau)

Herr Klinner: Zimmer 1.01
b.klinner@bienenbuettel.de · 05823 98 00-34

Bauamt (Tiefbau/Bauhof)

Herr Jäkel: Zimmer 1.01
j.jaekel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-35

Gemeindejugendbeauftragter

Herr Raatz:
axel.raatz@lebensraum-diakonie.de · 0175 518 90 25

Gleichstellungsbeauftragte

N.N.
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-0

Bücherei

buecherei@bienenbuettel.de · 05823 954 83 31

Ak Geschichte/Archiv

Herr Runne: Zimmer 0.09
archiv@ak-geschichte-bienenbuettel.de · 05823 98 00-21
Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag 16:00–17:30 Uhr

Waldbad

waldbad@bienenbuettel.de · 05823 78 92

Grundschule

05823 70 38 · Fax: 95 26 72
Hausmeister: info@schule-bienenbuettel.de · 05823 95 26 71

Bauhof

05823 95 33 33 · Fax: 95 43 73

Notfall/Kläranlage

0151 65 45 46 06

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung sind möglich.	



Dr. Merlin Franke

Bleiben Sie bei unserem neuen Mehrzweckzentrum immer auf dem neuesten Stand:



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

Die Zeit rennt. Die ersten beiden Monate des Jahres 2025 liegen bereits hinter uns. In den USA hat der Wechsel zu Präsident Trump stattgefunden und auch in Deutschland werden wir in den nächsten Wochen sehen, wie die neue Regierung aussieht. Wir können nur hoffen, dass die Wahlversprechen des Bürokratieabbaus, die ja Partei übergreifend gegeben wurden, auch in die Tat umgesetzt werden. Unsere Gemeinde hat mit dem überhandnehmenden bürokratischen Aufwand genauso zu kämpfen wie Sie alle, besonders der Mittelstand. Die dadurch entstehenden Kosten sind immens und belasten unseren Haushalt, der ohnehin sehr angespannt ist, zusätzlich. Wir haben uns fest vorgenommen, auch in diesem Jahr zu sparen wo es geht und trotzdem die Einrichtungen, die das Leben in Bienenbüttel so lebenswert machen, zu erhalten. Eines davon ist unser Waldbad.

Die Öffnungszeiten werden wieder so sein, dass kein zusätzliches Personal eingestellt werden muss. Das ist nicht schön, aber der einzige Weg die Kosten im Griff zu behalten. Sie können zum Erhalt des Freibades beitragen, indem Sie es eifrig nutzen. Bis zum 1. Mai 2025 gibt es einen Vorverkaufsrabatt von 5% für die Saisonkarten. Das Waldbad Bienenbüttel eröffnet die Badesaison traditionell nach den Eisheiligen. Der geplante Eröffnungstermin ist der 16. Mai 2025, vorbehaltlich der Wetterlage.

In Bargdorf wurden in den letzten Monaten häufiger Wölfe gesichtet. Spaziergänger haben den Wolf beobachtet und es wurde auch vermehrt Wild gerissen. Passen Sie auf, nicht nur in Bargdorf, sondern auch in den übrigen Ortsteilen. Es ist unstrittig, dass es in unserer Gemeinde Wölfe gibt. Und auch wenn sie zumeist scheu und nicht zu sehen sind, sollte man wachsam sein.

Unser größter Neubau, das Mehrzweckzentrum nimmt immer mehr Gestalt an. Wir sind sogar noch etwas vor dem Zeitplan und können mit Recht darauf hoffen, dass wir noch vor Ostern ein geschlossenes Dach haben. Am 1. April 2025 werden wir dann das Richtfest feiern. Weitere Infos dazu folgen. Die Resonanz für unsere öffentliche Rohbauführung war bis Redaktionsschluss überwältigend hoch.

Außerdem möchte ich gerne die Gelegenheit nutzen mich zu bedanken. Zum einen bei unserem Team im Rathaus und bei sämtlichen Wahlhelfern überall in der Gemeinde. Es ist nicht selbstverständlich, dass so viele Freiwillige ihren Sonntag opfern um für die Demokratie einzustehen. Wieder einmal ein klarer Beweis dafür, wie besonders unsere Gemeinde ist.

Des Weiteren gilt mein Dank den Mitarbeitern des Bauhofs, die an den Tagen, an denen es notwendig war, sicher und zuverlässig, in den frühen Morgenstunden, den Winterdienst versehen haben - an einigen Tagen war es wirklich gefährlich glatt.

Und dann möchte ich mich noch besonders herzlich bei den Eltern der Kinder, die den DRK-Kindergarten besuchen, bedanken. Sie haben ehrenamtlich und mit vollem Engagement dafür gesorgt, dass wir das Dorfgemeinschaftshaus Grünhagen, in dem wir seit drei Jahren ein Ausweichquartier hatten, in Richtung Uelzener Straße verlassen konnten und dazu fleißig beim Umzug mit angepackt! Es ist unglaublich nett, dass wir so lange in Grünhagen willkommen waren! Jetzt aber sind wir sehr froh, dass die Kinder wieder im Kernort zusammen sind.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in den letzten Wochen des Winters eine gute Zeit haben und freue mich auf den nahenden Frühling!

Herzlichst Ihr
Dr. Merlin Franke
- Bürgermeister -

Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik gerne an mich weiter oder nutzen Sie das Portal „Sags uns einfach“ auf unserer Homepage für Mitteilungen und Anregungen.



Studienreise nach Frankreich

Landkreis bietet Jugendlichen Reise in französische Partnerregion Rouen

Bienenbüttel. Bis zu zwölf Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren haben während der diesjährigen Osterferien wieder die Möglichkeit, an einer durch den Landkreis angebotenen Studienreise in die französische Partnerregion Rouen teilzunehmen. Von Samstag, 5., bis Samstag, 12. April 2025, geht es in zwei kleinen Bussen von Uelzen aus in den Norden Frankreichs, um vor Ort die Partnerregion des Landkreises Uelzen und deren Bewohnerinnen und Bewohner kennenzulernen.

Die Unterbringung erfolgt in einer privaten Ferienwohnung. Die Unterkunft bietet Mehrbettzimmer mit Doppel- und Etagenbetten. Der Kostenbeitrag für die gesamte Reise liegt pro Teilnehmendem bei 300 Euro. Für die Reise sind Kenntnisse der französischen Sprache übrigens nicht zwingend nötig. Vier erfahrene Begleitende gestalten mit den Jugendlichen vor Ort das Programm, kochen mit ihnen gemeinsam und freuen sich auf eine erlebnisreiche Zeit im Nachbarland.

Seit mehr als 50 Jahren pflegen die Gemeinden des Landkreises freundschaftliche Beziehungen mit französischen Gemeinden in der Umgebung von Rouen. Und seit mehr als 40 Jahren wird in diesem Rahmen bereits ein deutsch-französischer Jugendaustausch organisiert.

Weitere Informationen sind erhältlich bei Kreisjugendpflegerin Lale Jarnecke unter der Rufnummer 0581 82-336 oder im Internet unter der Adresse www.ue-76.de.

Landkreis



Auch in diesem Jahr bietet der Landkreis wieder eine Studienfahrt nach Frankreich an. Foto: privat

Neuer SPUREN-Band erschienen

Arbeitskreis Geschichte setzt die Buchreihe fort

Bienenbüttel. Im Rahmen der im Jahr 2004 begonnenen SPUREN-Schriftenreihe zur Geschichte Bienenbüttels und seiner Ortsteile kann der Arbeitskreis Geschichte Bienenbüttel einen neuen Band vorlegen.

In ihm werden alltägliche Vorkommnisse aus Bienenbüttel und anderen Orten aufgezeigt, die sich vor drei oder vier Jahrhunderten ereigneten. Der Band ist bei der Buchhandlung Patz oder im Rathaus für 10,70 Euro erhältlich.



Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

— eigene Trauerhalle — Trauercafé — Trauerbegleitung

PEHMÖLLER

Bestattungshaus

24h 04131/43071

Rote Straße 6 | Lüneburg

www.pehmoeller.de

Einladung zur Mitgliederversammlung des DRK

am Samstag, 8. März 2025, 15 Uhr, im Mühlenbachzentrum im Rathaus

Bienenbüttel. Der Bienenbüttler Ortsverein des DRK lädt hiermit zu seiner Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Gedenkminute für die Verstorbenen des letzten Jahres
- 3 Grußworte der Gäste
- 4 Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. November 2024 wird verlesen und durch die Mitglieder genehmigt
- 5 Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- 6 Kassenbericht
- 7 Kassenprüfungsbericht
- 8 Entlastung des Vorstandes
- 9 Kaffeepause
- 10 Wahl der/des 2. Vorsitzende/n
- 11 Tätigkeitsberichte der Gruppenleiterinnen
- 12 Vorschau 2025
- 13 Verschiedenes: Fragen, Anregungen
- 14 Verabschiedung

Weitere Tagesordnungspunkte können, bis zum 28. Februar 2025, an oben genannte Adresse schriftlich eingereicht werden. Bewerbungen für das Amt der/des 2. Vorsitzende/n bitte bis zum 22. Februar 2025 an oben genannte Adresse senden.

Herzliche Grüße vom Vorstand
Susanne Ewald, Marie-Luise Held und Anna Harms

Hilfestellung bei Unfällen im Haushalt

Vortrag des DRK Uelzen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat

Bienenbüttel. Der Seniorenbeirat eröffnete sein Jahresprogramm 2025 mit einem Vortrag von Petra Meyer (DRK Uelzen) über Unfälle von Senioren im Haushalt und Möglichkeiten der Hilfestellungen dabei. Geübt wurden zum Beispiel Hilfen beim Aufstehen von gefallenem Personen (siehe Foto).



Anschaulich werden verschiedene Hilfsmaßnahmen demonstriert. Foto: privat

Als nächste Veranstaltung ist ein Rundgang des SBR und von Mitarbeitern der Verwaltung durch Bienenbüttel geplant, um Fußwege und Übergänge zu überprüfen und Stolperstellen für Senioren und Behinderte zu beseitigen. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Hinweise auf solche Mängel können Sie dem SBR jederzeit per E-Mail geben unter der Adresse: axel.holst@gmx.de

Axel Holst

DRK Ortsverein Bienenbüttel Veranstaltungen 2025

Samstag, 08. März 2025, 15:00–17:00 Uhr

Mitgliederversammlung im Mühlenbachzentrum (Rathaus).
Anmeldeschluss: Freitag, 28. Februar

Dienstag, 08. April 2025, 15:00 Uhr

Singen und Lachen tut gut!
Kaffeemittag im Mühlenbachzentrum (Rathaus).
Anmeldeschluss: Freitag, 04. April

Mittwoch, 14. Mai 2025, 10:00 Uhr

Frühstück und Spielen im Mühlenbachzentrum (Rathaus).
Anmeldeschluss: Freitag, 09. Mai

Mittwoch, 11. Juni 2025, 15:00 Uhr

Kaffeetrinken im Wiesencafé. Anreise mit eigenem Pkw!
(Mitfahrgelegenheiten werden bei der Anmeldung organisiert)
Anmeldeschluss: Freitag, 06. Juni

Mittwoch, 13. August 2025, 12:30 Uhr

Sommerfest: Grillvergnügen im Gasthaus Meyer in Beverbeck.
Anreise mit eigenem Pkw! (Mitfahrgelegenheiten werden bei der Anmeldung organisiert)
Anmeldeschluss: Freitag, 08. August

Anmelden, für alle Veranstaltungen, bitte bei:
Susanne Ewald, Tel. 05823 955925 (Mo.–Fr. von 10–14 Uhr, sonst AB)
E-mail: susanne.ewald.drk@web.de

Blutspende-Termine 2025

jeweils von 15:30–19:30 Uhr in der Grundschule Bienenbüttel

21. Februar · 25. April · 20. Juni · 19. September · 12. Dezember

TISCHLEREI GmbH
SCHOOP

Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop



Fachbetrieb
für Gebäude-
sicherheit

Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823 - 9539311 · Fax: 05823 - 6135
info@tischlerei-schoop.de



www.tischlerei-schoop.de

Bürgerstiftung – Weihnachtswunschbaum

Alle 75 Wünsche erfüllt

Bienenbüttel. Der Weihnachtswunschbaum in Bienenbüttel ist eine generationenübergreifende Hilfsaktion von Kirche, Bürgerstiftung und Privatpersonen zur Weihnachtszeit in Bienenbüttel, die im vergangenen Advent ihr fünfjähriges Jubiläum feierte. Weihnachten ist für alle ein besonderes Fest, nicht zuletzt wegen der Geschenke. Doch es gibt viele Menschen, die kaum oder gar keine Weihnachtsgeschenke erhalten. Auch hier bei uns in Bienenbüttel. Die Gründe hierfür können nach den Erfahrungen von Pastor Tobias Heyden unterschiedlich sein: Einsamkeit, Geldnot, Existenzsorgen u.v.m.

Damit auch diese Menschen zu Weihnachten ein Geschenk erhalten, stand in der Zeit vom 1. bis 8. Dezember zum fünften Mal ein Wunschbaum in der St. Michaelis-Kirche in Bienenbüttel. Geschmückt mit 75 Sternen, auf die Bedürftige in anonymisierter Form ihre Weihnachtswünsche (im Wert von rund 20 Euro) geschrieben hatten. Zu den Wünschen zählten unter anderem ein Weihnachtssessen, Kaffee und Kekse, warme Kleidung, Kinderschuhe, Tierbücher, Buntstifte.

Wie in jedem Jahr wurde die Wunschbaum-Aktion mit dem Abendgottesdienst am 1. Advent feierlich eröffnet. Im Anschluss hatten alle Wünsche-Erfüller die Möglichkeit, sich einen Stern auszusuchen, diesen zu erfüllen, das Geschenk einzupacken und im Gemeindehaus in Bienenbüttel oder bei der Bürgerstiftung abzugeben. Und es wurden alle 75 Wünsche von Bienenbütteln erfüllt! Bis zum 13. Dezember wurden 75 Geschenke, größtenteils wunderschön verpackt, abgegeben. Anders als in den Vorjahren musste die Bürgerstiftung, die erneut eine Garantie

zur Erfüllung übrig gebliebener Sterne ausgesprochen hatte, erstmalig nicht einspringen und unerfüllte Wünsche wahr werden lassen.

Dazu beigetragen hat sicherlich auch das Interview, das Silke Nierste von der Bürgerstiftung Bienenbüttel in der Morning Show von NDR 2 im Rahmen der Spendenaktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ gegeben und so die Hilfsaktion vorgestellt hat. Partner der Spendenaktion waren im vergangenen Jahr die Bürgerstiftungen.



Wenn Sie Fragen zur Bürgerstiftung und deren Hilfsaktionen haben, diese als Pate oder durch eine Einmal spende unterstützen oder Ideen bzw. Anträge für Förderungen stellen wollen, wenden Sie sich gern an die Mitglieder des Vorstands (Heinz-Günter Waltje, Stefan Schöniger, Silke Nierste und Holger Neuholz) oder schreiben Sie per E-Mail an burgerstiftung-bienenbuettel@gmx.de. Eine Erstinformation und weitere Kontaktdaten finden Sie auf der Website der Bürgerstiftung (www.bienenbuettel.de/buegerstiftung).

Neues Gesicht im Einwohnermeldeamt

Frau Madita Zapf verstärkt das Team der Gemeinde Bienenbüttel

Bienenbüttel. Seit Januar 2025 ist Madita Zapf Ansprechpartnerin im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Bienenbüttel. Gemeinsam mit Vivien Fabel tritt sie in die großen Fußstapfen ihrer Vorgängerinnen Elke Doll und Susanne Meyer, die zeitgleich in Rente verabschiedet wurden. Mit frischen Ideen, neuem Engagement und demselben Anspruch an Bürger Nähe, Freundlichkeit und Verlässlichkeit wird die 29-jährige nun das Ruder in die Hand nehmen. Madita Zapf ist gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau und war bislang bei der Allgemeinen Zeitung für die Personaldisposition zuständig. Bienenbüttels Bürger können sich daher sicher sein: Das Einwohnermeldeamt bleibt ein Ort, an dem ihre Anliegen ernst genommen werden und wo Menschen mit ihrem Engagement für die Gemeinde im Mittelpunkt stehen. Dafür ist mit Madita Zapf bestens gesorgt!



Frau Madita Zapf ist die neue Ansprechpartnerin im Einwohnermeldeamt. Foto: Gemeinde

Gemeinde

Bürgerstiftung Bienenbüttel



Ich bin Pate der Bürgerstiftung, weil die Bürgerstiftung die gleichen Werte vertritt, die mich – als stellvertretenden Ortsbrandmeister der Feuerwehr Bienenbüttel – bewegen, dieses Ehrenamt auszuüben. So wie ich mich dazu verschrieben habe, der Allgemeinheit Gutes zu tun und Menschen

in Notsituationen zu helfen, tut dies die Bürgerstiftung, in dem sie Projekte in Vereinen und sozialen Einrichtungen finanziell unterstützt. Gerade in Zeiten wie diesen, wo Kommunen und Bund viel in den sozialen Bereichen einsparen, ist das Engagement der Bürgerstiftung umso wichtiger.

Die Kinder- und Jugendfeuerwehren der Gemeinde konnten mit Unterstützung der Bürgerstiftung unter anderem für die aktive Jugendarbeit benötigte Gerätschaften beschaffen, die so nicht möglich gewesen wären. Stellvertretend für alle möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bedanken.

Markus Eisele

Wenn Sie sich für eine Patenschaft interessieren, finden Sie eine Erstinformation unter www.bienenbuettel.de/buegerstiftung oder Sie wenden sich an Heinz-Günter Waltje (Tel. 0178 9393870) oder Stefan Schöniger (Tel. 0172 6767702).

Wohnen in **BIENENBÜTTEL**

Save the date:

OPEN HOUSE

22.03.'25 · 12:00–16:00 Uhr

Bereits 50% reserviert!

8 exklusive Neubau-Wohnungen mit Fahrstuhl und PKW-Stellplätzen

Die Gehrhus Bauträger GmbH realisiert derzeit ein modernes Mehrfamilienhaus im Zentrum von Bienenbüttel, das durch seine hochwertige Ausstattung und energieeffiziente Bauweise überzeugt.

Sichern Sie sich jetzt eine der acht Wohneinheiten, darunter zwei exklusive Penthäuser, zwei 2-Zimmer-Wohnungen mit Loggia bzw. Terrasse oder vier 3-Zimmer-Wohnungen mit Balkon bzw. Terrasse. Die Wohnflächen variieren zwischen 70 und 106 m² und bieten für unterschiedliche Wohnbedürfnisse das passende Raumkonzept.

Ausstattung:

- großzügiger, offener Wohn-Essbereich für modernes Wohngefühl
- Fußbodenheizung
- elektrischen Rollläden
- Einbauküche
- hochwertiger Designboden in den Wohnräumen
- moderne Fliesen in Bad, WC-Bereich, Abstellraum und Flur
- Fahrstuhl für barrierefreien Zugang in alle Stockwerke
- eigener PKW-Stellplatz

Das Haus wird nach dem KfW-40-EE-Standard gebaut, was höchsten Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit entspricht. Die



Heizung erfolgt über eine Wärmepumpe, die in Kombination mit einer zentralen Abluftanlage eine energieeffiziente Versorgung gewährleistet.

Die Malerarbeiten in klassischem Weiß sind ebenfalls im Kaufpreis inbegriffen, was den Einzug in das neue Zuhause erleichtert und zusätzlichen Komfort bietet. Dieses Neubauprojekt vereint so modernen Wohnkomfort, nachhaltiges Bauen und durchdachte Details.

Das Friede-Immobilien Team lädt Sie herzlich ein, uns nach dem Richtfest zu besuchen. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Baustelle bei einer persönlichen Besichtigung kennenzulernen und mehr über das Projekt zu erfahren. Für Ihr leibliches Wohl ist mit kleinen Snacks und Getränken gesorgt. Wir freuen uns darauf, Sie am 22. Februar 2025 von 12:00 bis 16:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Für weitere Informationen oder Rückfragen erreichen Sie uns per E-Mail unter info@friede-immobilien.de oder telefonisch unter 04131-26661160.

Die exklusive Zusammenarbeit von Gehrhus Bauträger GmbH und Friede Immobilien garantiert eine zuverlässige Umsetzung und professionelle Betreuung bei diesem zukunftsorientierten Bauvorhaben in Bienenbüttel.

Tennisclub Bienenbüttel

Auch in den Wintermonaten ist der Club aktiv

Bienenbüttel/Adendorf. Auch wenn wir uns im Winter auf dem Platz draußen nicht treffen, versuchen wir es auch mal mit einer anderen Sportart, Eisstockschießen. Allen Teilnehmern hat es wirklich sehr viel Spaß gemacht, sodass wir es nächstes Jahr auf jeden Fall wiederholen wollen.

Es ist großartig, dass wir auch im Winter zusammen spielen können. Einmal im Monat, an einem Samstag, dürfen wir die Halle in Bad Bevensen für 3 Stunden allein nutzen. So konnte auch ein Weihnachtstennis gespielt werden. Die schönsten Spiele wurden zum Schluss mit tollen Preisen belohnt.

Damit auch das Kulinarische nicht zu kurz kam, hat jeder etwas für ein großartiges Büfett beigetragen. Wir hatten alle einen unterhaltsamen Nachmittag.

Auch das neue Jahr ist mit einem schönen Frühstück gestartet.

Wir hoffen auf eine schöne Saison 2025.



Die Tennisspieler, sonst doch eher den Rasen oder Ascheplatz gewohnt, begeben sich zum Eisstockschiessen auch mal aufs Glatteis in die Eissporthalle Adendorf. Fotos: privat



Neben der sportlichen Tätigkeit des Eisstockschiessens in Adendorf, wird in der Bad Bevenser Sporthalle ein Weihnachtstennis abgehalten. Die schönsten Spiele werden im Anschluss prämiert und die Gewinner freuen sich über die Geschenke.

Die awb-Abfall-App Einfacher geht es nicht – die App für jede Generation.

- ✓ individuell einstellbare Erinnerung an Abfuhrtermine
- ✓ kurzfristige Infos und Änderungen bequem per Push-Nachricht aufs Handy
- ✓ Sperrmüll anmelden
- ✓ Standorte mit Öffnungszeiten, Glascontainer, ...
- ✓ großes Abfall-ABC

Jetzt herunterladen



www.awb.uelzen.de

Sportgruppe Beverbeck

Auch in den Wintermonaten ist der Club aktiv

Beverbeck. Am 01. Februar hatten sich einige Sportler der Sportgruppe Beverbeck zum Arbeitseinsatz am Sportplatz in Grünwald getroffen. Zur Begrüßung gab es einen Kaffee und dann ging es auch mit den Arbeiten los.

Zu Beginn wurde der Sportplatz von Laub befreit und im Anschluss wurden dann die Außenanlagen rund um den Schafstall ebenfalls von Laub und Ästen befreit. Nebenbei wurde die Bande noch geschweißt und der Sportplatz geschleppt und danach gewalzt. 1. Vorsitzender Kevin Wulf: „Vielen Dank an alle Helfer an diesem Tag, bei schönem Sonnenschein wurde hier innerhalb kürzester Zeit alles schick gemacht!“

Der 1. Vorsitzende Kevin Wulf möchte hier auch schon einmal auf das Fußballturnier im Juni hinweisen und auch auf den 50. Geburtstag der Sportgruppe Beverbeck in diesem Jahr.



Die fleißigen Helfer der Dorfgemeinschaft Beverbeck räumen ordentlich auf.

Foto: privat

GraphX

PRINT & WEB

Personalisierte Geschenke

Jetzt informieren:
Tel. 05823 6491
info@agentur-graphx.de

Ob auf T-Shirt, Cap, Einkaufskorb, Handtuch, Jacke, Sweater o. ä. –
 Nichts ist schöner als ein persönliches Geschenk!

Agentur GraphX Stefan Rensing
 Ebstorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel

Alles Gute unter einem Dach

Markthalle

Bienenbüttel Café & mehr...

essen. erleben. einkaufen. entspannen.

**Warme Küche Dienstag bis Samstag
 von 11.30 bis 18.00 Uhr im Café & mehr...**

März

Mi	05.03.	15.00 Uhr	NEU Café Gespräch
Sa	08.03.	10.00 Uhr	Markthallenbrunch
Mi	12.03.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück
Sa	22.03.	17.00 Uhr	TIPP Kulinarische Weinprobe 6 Gänge Menü mit Weinbegleitung & mehr

Ausgebucht – im Oktober folgt eine weiterer Termin

April

Mi	02.04.	15.00 Uhr	NEU Café Gespräch
Fr	04.04.	17.30 Uhr	TIPP Ladiesnight
Sa	05.04.	17.30 Uhr	TIPP Ladiesnight
Mi	09.04.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück
Sa	19.04.	10.00 Uhr	Osterbrunch
Fr	25.04.	17.00 Uhr	TIPP Tasting – der ultimative Probierabend

– Bahnhofstraße 16 | 29553 Bienenbüttel | ☎ 05823 36 999-91 & -92 –
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 09-18 Uhr | Café Sa. 09-18 Uhr, Laden 09-14 Uhr
 durchgehend warme Küche | So. & Mo. geschlossen
info@markthalle-bienenbuettel.de | www.markthalle-bienenbuettel.de



OLAF KÖHLER
A K A D E M I E

Am Wasserturm 13 · 21335 Lüneburg
Simon-von-Utrecht-Str. 41 · 20359 Hamburg
Tel. 04131 847078 · info@ok-akademie.de · www.ok-akademie.de



Beauty Artist – viel mehr, als nur Friseur!

In der OK-Akademie von Olaf Köhler erhalten die Auszubildenden ein fundie



Kocher Arm 5 + 9
29549 Bad Bevensen
Tel. 05821/41031
info@moebel-reck.de
www.moebel-reck.de

KOCHEN UND LEBEN IN NEUER FORM



GESUNDHEITS
TRAINING
PHYSIOTHERAPIE
Johannßen

Bahnhofstr. 11
29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/9551-110

www.sonja-johannssen.de

TISCHLEREI & ZIMMEREI
Stephan
Johannßen
Meisterbetrieb



Riester Straße 4a · 29553 Riester · Tel. 05823-95 35 22

Einkaufen • Entspannen • Genießen

Obstscheune Tätendorf
Uelzener Chaussee 4
Tel. (0 58 06) 12 47
www.obstscheune-an-der-b4.de
Mo-So 9-18 Uhr geöffnet




RALF DEHNING
Immobilien
Inhaberin: Miriam Ziesak

Inhaberin Miriam Ziesak · Tel.: 05823-9553015
Zentrale Bienenbüttel: Bahnhofstraße 29 · 29553 Bienenbüttel
www.ralf-dehning-immobilien.de

WAS MACHT ÜBERHAUPT EIN GEPRÜFTER BEAUTY-ARTIST?

Friseur war gestern – mit einer Ausbildung zum Beauty-Artist in der **OK Akademie** werden die Auszubildenden im Friseurhandwerk zu wahren Künstlern in der Beauty-Branche. Die staatlich anerkannte Berufsfachschule von **Friseurmeister Olaf Köhler** bietet neben den klassischen Lehrinhalten viele zusätzliche Ausbildungsinhalte an den Standorten Lüneburg und Hamburg.

Das Berufsbild des Beauty Artist ist vielfältig, abwechslungsreich und vereint gleich mehrere Disziplinen:

Neben den klassischen Tätigkeiten im Friseurhandwerk, wie Haare waschen, pflegen, schneiden, färben und frisieren, wird der Kunde bzw. die Kundin mit einer individuellen Farb- und Stilberatung zu Schnitt, Farbe und Styling in den Mittelpunkt der Dienstleistung gesetzt.

Darüber hinaus umfasst es Tätigkeiten aus den Bereichen Visagistik/Make-up mit unterschiedlichen Techniken spezifisch für Foto- und Filmaufnahmen, Bühnen-Präsentationen bzw. Eventbegleitung, wie z.B. einer Fashionshow. Denn diese Disziplinen werden heute in der Mode- und Beauty-Branche von einer einzigen Person qualifiziert gefordert. Geprüfte Beauty Artist sind also sowohl für die Arbeit in einem Salon als auch beim Film, Fernsehen oder Fotoset bestens vorbereitet und können sich kreativ verwirklichen!

DIE AUSBILDUNG

Der zweijährige vollzeitschulische Bildungsgang im Bereich Körperpflege beinhaltet eine Friseurausbildung sowie zusätzlich hohe Kosmetik- und Visagistikanteile. Neben dem Präsenzunterricht in unserer staatlich anerkannten Ergänzungsschule sind parallel Zeiten einer praktischen Ausbildung in begleitenden Partnerbetrieben integriert. Im Zeitraum von zwei Jahren erzielen die Auszubildenden so durch

- handlungsorientierten und praktischen Unterricht
- moderne, an die heutige Arbeitswelt angepasste Bildungsmethoden
- ausgezeichnete Unterrichtsmaterialien
- regelmäßiges Feedback des Lernfortschritts
- und einen frühen Praxiseinsatz

schnelle Erfolge im Betrieb und am Kunden.



ertes Wissen rund um den Beruf

DIE SCHULISCHE AUSBILDUNG

Die Theorie besteht aus acht Unterrichtsmodulen in Vollzeit von jeweils vier Wochen Dauer. Der Unterricht findet jeweils Montag bis Freitag in den eigenen Schulungsräumen (je nach Wunsch in Lüneburg oder Hamburg) und im angeschlossenen Salon statt. Im ersten Lehrjahr stehen fünfmal á vier Wochen, im zweiten Lehrjahr dreimal vier Wochen Blockunterricht auf dem Programm.

PRAKTISCHE AUSBILDUNG (mit Anstellung)

In den Praxisphasen außerhalb der Schulzeiten vertiefen die Schülerinnen und Schüler die erlernten Fähigkeiten im begleitenden Partnerbetrieb. Die Partnerbetriebe zahlen den Schülern während der Dauer der Ausbildung eine entsprechende tarifliche Vergütung.

Übrigens: Der Bildungsgang kann auch auf ein Jahr im Rahmen einer Aus- & Weiterbildung bzw. Umschulung verkürzt werden.

FINANZIERUNG

Als private Ergänzungsschule müssen wir Schulgebühren erheben. Dank unserer staatlichen Anerkennung können aber zur Finanzierung der Ausbildung auch gegebenenfalls

- eine Förderung nach BAföG oder
- ein KfW-Bildungskredit

in Anspruch genommen werden.

Darüber hinaus können die Partnerbetriebe auch durch Vergabe von Stipendien das Schulgeld komplett übernehmen.

Eines ist sicher: die OK Akademie schafft die Basis für einen zukunftssicheren Beruf!

Wer sich also eine Ausbildung in der Beauty-Branche vorstellen kann oder auch einfach mal reinschnuppern möchte, der sollte sich an die OK Akademie für weitere Informationen unter:

Tel: 0 4131 6084937 oder E-mail: info@ok-akademie.de

Das Team freut sich auf euch!



Tel.: 0170 5703933

...eine saubere Sache

Lüneburg • Bienenbüttel • Uelzen • Munster • Soltau



**HAUS
HOHENECK**
WOHNEN & PFLEGEN

HAUS HOHENECK
Hohenbostel GmbH
Dorfstraße 2 | 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 / 9816-11
www.haushoheneck.de



THEIDING
DACHDECKEREI GMBH & CO.

**Fachkompetenz seit
über 90 Jahren!**
Hauptstr. 32
29575 Altenmedingen
Tel. 05807-255
info@theiding-dach.de

www.theiding-dach.de

▶ Werkstatt (alle Fabrikate) ▶ Abgasuntersuchung
▶ DEKRA-Abnahme ▶ SB-Tankstelle ▶ Achsvermessung
▶ Soft-Wash-Waschanlage ▶ Wohnmobile

🏠 Kurze Straße 3a, 29553 Bienenbüttel
☎ 05823 / 83 06
✉ buero@ford-juenemann.de
📍 www.ford-juenemann.de





AGENTUR & VERLAG

Agentur GraphX Stefan Rensing
Ebstorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6491

agentur-graphx.de



Wandergruppe

Von außergewöhnlichen Bäumen und Tieren

Bienenbüttel. Liebe Wanderfreunde!

Am letzten Sonntag im Januar 2025 konnten wir unsere Monatswanderung bei recht wolkeigem Wetter mit zeitweise leichtem Sprühregen und Temperaturen im unteren einstelligen Bereich durchführen. Aber da es beim Wandern bekanntlich kein schlechtes Wetter gibt, hatten sich 8 Wanderfreunde aufgerafft, um ihre guten Vorsätze für das gerade begonnene Jahr umzusetzen und sich in freier Natur zu bewegen. Überwiegend auf befestigten Wegen absolvierten wir einen gut sechseinhalb Kilometer langen Rundkurs, der uns zunächst in das Wohngebiet Lönnsstraße führte. Auf unserem Marsch durch den angrenzenden Wald gab es eine kurze Rast an der „Frühstücksbuche“, die schon vor Jahrzehnten ein beliebtes Ausflugsziel für Kindergartenkinder war. Hier entstand auch das beigefügte Gruppenbild. Auf dem weiteren Weg gelangten wir nach Hohenbostel, wo wir die Wohngebiete Waschberg und Große Koppel durchwanderten. Die Bahnstraße und der Ilmenauweg führten uns weiter über die Bahnbrücke und vorbei am Pflegeheim „Ilmenaublick“ und der gegenüberliegenden Wiese, von der aus ein Wollschwein die seltsame Menschengruppe neugierig beobachtete. Anschließend unterquerten wir die Bahnstrecke durch den „Schweinetunnel“, wie er im Volksmund oft genannt wird. Auf dem Tunnel- und Meisenweg sowie dem Skulpturenpfad erreichten wir schließlich durch das Bienenbütteler Ilmenauviertel unseren Ausgangspunkt in Bienenbüttel.

Zur nächsten Monatswanderung treffen wir uns am Sonntag, 23. Februar 2025 um 13:00 Uhr wie üblich an unserem Sammelpunkt auf dem EDEKA-Parkplatz in Bienenbüttel. Wir wollen von hier aus wieder einen Rundkurs wandern, der auch am Treffpunkt enden wird. Der Streckenverlauf stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Route werden wir wie gewohnt in den kommenden Wochen erkunden. Lasst Euch überraschen!

Selbstverständlich sind auch hierzu neue Gesichter in unserer Runde gern gesehen! Zur Teilnahme an unseren Wanderveranstaltungen ist eine Mitgliedschaft im TSV zwar wünschenswert, aber nicht Bedingung. Und hier schon einmal ein Hinweis zur März-Wanderung: Es ist geplant, auch 2025 wieder eine Boßelwanderung durchzuführen. Dafür sollten



Unter der "Frühstücksbuche" im Wald zwischen Eichhörnchenweg und Zur Wasch bei Hohenbostel posieren die Teilnehmer für ein Gruppenfoto. Foto: privat

sich alle, die teilnehmen möchten, schon einmal den 30. März als Termin vormerken. Wie heißt es immer so schön auf Neu-Deutsch: „Save the Date!“ Um diese Veranstaltung besser planen zu können, ist es von Vorteil, vorher die etwa zu erwartende Teilnehmerzahl zu kennen. Daher bitte ich alle, die mitmachen wollen, um vorherige Anmeldung bei der Februarwanderung oder bis zum 23. März 2025 per Telefon, WhatsApp oder E-Mail. Außerdem sind weitergehende Informationen zum Sportbetrieb natürlich jederzeit auf der Internetseite des TSV zu finden: www.tsv-bienenbuettel.de

Für weitere Fragen rund um die Wandergruppe stehe ich Euch gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:
 Werner Simon
 Tel.: 05823 7722
 Mobil: 0175 7368856
 E-Mail: wandern@tsv-bienenbuettel.de

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei hoffentlich schönem Wetter am letzten Februarsonntag. Bis dahin eine gute Zeit mit viel Bewegung an der frischen Luft und bleibt gesund! ,

Werner Simon



- ✓ Versicherungen
- ✓ Vorsorge
- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Privatkredite

Jonas Schalwig
 Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

**Hauptstr. 4
29574 Ebstorf**

**Unabhängig,
persönlich, nah!**

0151 / 617 22 982 www.meine-finanzkanzlei.de



Landbäckerei OETZMANN
FAMILIENGEFÜHRT SEIT 1888

Besuchen Sie uns mittwochs in der Bahnhofstraße oder Samstag auf dem Rathausplatz!

www.landbaeckerei-oetzmann.de

Zur Eiche

Tel. (05823) 75 60
 Fax (05823) 95 34 71
 Hufeisenstraße 2, 29553 Bienenbüttel

Gasthaus
Saal für Feiern bis zu 60 Personen

Pension
Gästezimmer mit Dusche/WC

Bäckerei
Hauseigene Backwaren

Feuerwehrsenioren besuchen die AZ

Erweiterter Vorstand verschafft sich Einblicke in die Zeitungsherstellung

Bienenbüttel/Uelzen. An einem Nachmittag im Januar traf sich der erweiterte Vorstand der Feuerwehr-Senioren Bienenbüttel vor dem Gebäude der Allgemeinen Zeitung (AZ) in Uelzen um sich einen Einblick in die Entstehung ihrer Tageszeitung vermitteln zu lassen.

Herr Grote begrüßte uns persönlich und führte aus, dass pro Nacht fünf Tageszeitungen mit ca. 70.000 Exemplaren (u.a. Allgemeine Zeitung Uelzen, Isenhagener Kreisblatt, Stendal und Altmark-Salzwedel) gedruckt werden. Die Elbe-Jeetzel Zeitung wird seit 14 Jahren ebenfalls in Uelzen gedruckt. Dazu kommen in der Woche 420.000 Exemplare Anzeigenblätter wie der Uelzener Anzeiger, der Wittinger Wochenanzeiger, Altmark-Woche etc. Auch die Zeitschrift Land- und Forstwirtschaft für Niedersachsen wird in Uelzen gedruckt. Im Anschluss zeigte er einen 10-minütigen Film über die Entstehung einer Zeitschrift, um dann mit uns in die Fabrikationsräume zu wechseln.

Wir erfuhren vom Erarbeiten eines Druckspiegels, dem Erstellen der Druckplatten sowie dem eigentlichen Druckverfahren in der imposanten Rotationsanlage und dem anschließenden Versand und Vertrieb zu den Lesern. Interessant war auch, dass eine Rolle Zeitungspapier bis zu einer Tonne wiegen kann und auch schon mal 18 Kilometer lang ist. Das Papier kommt überwiegend aus Schweden und Kanada.



Diverse Tageszeitungen, Wochenanzeiger und Zeitschriften werden bei der AZ hergestellt. Fotos: privat

Die 75 Mitarbeiter der AZ arbeiten in einem 3-Schicht-Betrieb, die einzulegenden Prospekte werden geliefert und gesondert in die Zeitungen von Hand eingelegt.

Als Abschluss wurde im Café Hof Haram das Gesehene und Gehörte bei Kaffee und Kuchen Revue passiert gelassen.



Der erweiterte Vorstand der Feuerwehr-Senioren erhält Einblicke in die Produktion.



Neue Führung der Ortsfeuerwehr

Erster offizieller Termin

Edendorf/Hohenbünstorf. Bestens gelaunt nahmen sie am „Bermuda“ VIERECK-Ball der Ortsfeuerwehren Edendorf, Hohnstorf, Hohenbostel und Wichmannsburg im Gasthaus Wilhelms in Hohenbünstorf teil. Gemeint ist der neue Ortsbrandmeister Jan Fröhlich, sein erster Stellvertreter Lennert Richter und der zweite Stellvertreter Torben Schneider. Es war ihr erster offizieller gemeinsamer Termin seit ihrer Wahl an der Jahreshauptversammlung (JHV) am 04.01.2025.

An der JHV bekam der erste Hauptfeuerwehrmann Jan Elvers „in seinen jungen Jahren“ bereits sein 40-jähriges Dienstabzeichen, denn er ist bereits mit 10 Jahren in die Jugendfeuerwehr Edendorf eingetreten und seither in Edendorf in der Ortswehr aktiv tätig!



Das neugewählte Führungstrio (v.l.): Lennert Richter, Jan Fröhlich, Torben Schneider.



Bereits seit 40 Jahren in der Feuerwehr aktiv: Jan Elvers. Fotos: privat



Jugendfeuerwehr Bienenbüttel

Jugendfeuerwehrwart übergibt Amt nach 11-jähriger erfolgreicher Jugendarbeit

Bienenbüttel. Kürzlich fand im Feuerwehrhaus Bienenbüttel die diesjährige Jahreshauptversammlung der Bienenbütteler Jugendfeuerwehr statt. Für den Jugendfeuerwehrwart Eike Simon war es ein ganz besonderer Termin. War es doch seine letzte Versammlung in diesem Amt. „Nach 11-jähriger erfolgreicher Jugendarbeit war es Zeit, das Amt in neue Hände zu geben, um mit neue Ideen und frischen Wind in die zukünftige Jugendarbeit für die nächsten Jahre zu starten“, so Simon. „Und ich habe schon lange auf diesen Tag hauptsächlich mit einem Lächeln entgegengeblickt, da ich weiß, ich kann mit einem Kapitel in meinem Leben abschließen und Verantwortung an meinen Nachfolger abgeben“. Eike hat 2014 mit 19 Jahren das Amt von Lars Gaebel übernommen, der aufgrund seiner Meisterschule die Position abgeben musste. „Das ich dieses Amt 11 Jahre ausüben würde, hätte ich so nicht gedacht“, so Eike.

Bevor es allerdings zum Tagesordnungspunkt Wahlen ging, stellte Eike seinen ausführlichen Bericht des abgelaufenen Jahres vor. Eike und seine Betreuer hatten für die 23 Jugendlichen wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Bei der feuerwehrtechnischen Ausbildung ging es u.a. um die Themen allgemeine Geräte- und Fahrzeugkunde, insbesondere die Gerätschaften auf den neuen Hilfeleistungslöschfahrzeug, kurz HLF-20, Beleuchtung und Einsatzstellenabsicherung, Hilfeleistung nach Verkehrsunfall, das Heben von Lasten, Vegetationsbrandbekämpfung oder auch der Umgang mit der Wärmebildkamera im Brandeinsatz und unter Atemschutz. Auch der Sport kam im letzten Jahr nicht zu kurz. Beim Brennballturnier der Kreisjugendfeuerwehr konnte der erste Platz in der Altersgruppe 1 erreicht werden. Und das, obwohl kein vorheriges Training, aufgrund der fehlenden Sporthalle, möglich war.

Im April und Mai konzertierte sich das Team auf die kommen-

den Wettbewerbe auf Gemeinde- und Landkreisebene. Woche für Woche waren alle Jugendliche beim Wettbewerbstraining eingespannt. Da es das Ziel war, erstmals mit drei Wettkampfgruppen beim Gemeindefeuerwehrtag in Eitzen an den Start zu gehen. Am Ende zahlte sich das intensive Training für alle Gruppen aus. Neben den Gemeindegewinnern erreichten die zwei anderen Gruppen Platz vier und fünf. Beim Kreiswettbewerb der Jugend in Ebstorf ging es mit zwei Gruppen an den Start. Als Ziel hatte man sich eine Platzierung unter den Top 10 gewünscht. Als Belohnung wäre die Qualifikation zum Bezirkswettbewerb das i-Tüpfelchen. Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht ganz mit und erhöhte das Verletzungsrisiko. Da allerdings alle Gruppen mit der Wetterlage zu kämpfen hatten, blieb



Jugendfeuerwehren Mistelbach, Bienenbüttel und Neumarkt in der Oberpfalz in Wien.

Fotos: Feuerwehr

es trotz Fehler beim Wettbewerb und Staffellauf spannend. Viele Eltern und auch Marcus Krahn als Ortsbrandmeister feuerte das Team kräftig an. Am Ende platzierten sich die Bienenbütteler auf einen hervorragenden fünften und siebten Tabellenplatz. Ein Ticket zum Bezirkswettbewerb konnte allerdings leider nicht ergattert werden. „Ihr könnt stolz auf euch sein. Wir als Betreuer sind es auf jeden Fall, denn das ist eine Leistung, die sich sehen lassen kann“, so Eike Simon.

Auch das gemeinschaftliche Miteinander kam nicht zu kurz. Ging es doch für 11 Jugendliche und 6 Betreuer eine Woche in den Sommerferien zur Partnerfeuerwehr nach Mistelbach in Niederösterreich. Anlass war das 50-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Mistelbach und der 50-jährigen Freundschaft zwischen den beiden Feuerwehren. Zusammen mit den Jugendlichen aus Mistelbach und einer weiteren Jugendfeuerwehr aus Neumarkt in der Oberpfalz verbrachten sie an 8 Tagen in einem gemeinsamen Zeltlager. Ein paar Tage später kamen noch weitere Jugendfeuerwehren aus dem Bezirk Mistelbach dazu. Das Programm war wie immer bunt gemischt. Neben den Jubiläumsfeierlichkeiten ging es u.a. zum Wandern sowie auf die Sommerrodelbahn nach St. Corona, ins nahegelegene Mistelbacher Freibad, und ein Tag in Wien mit Prater und Technikmuseum durfte ebenfalls nicht fehlen. Es wurden wieder neue Freundschaften geschlossen und der Abschied viel am

Bauen mit Holz

Jürgen Meyer
Zimmerei

Schlüsselfertiges Bauen
& Zimmererarbeiten aller Art

Planung • Bauantrag • Statik • Ausführung
058 23 - 71 81 www.meyer-rieste.de

Ende nicht leicht. „Ich hatte das Glück, diese Freundschaft 10 Jahre als Jugendfeuerwehrwart zu begleiten und kann euch nur ans Herz legen, Interesse am internationalen Austausch zu zeigen. Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig zu zeigen, dass man auch international sich für die gleiche Sache einsetzt, und zusammenhält, getreu dem Motto der Stiftung „Frieden durch Freundschaft“, so Eike in seinem ausführlichen Bericht. Das Team der Jugendfeuerwehr traf sich 2024 insgesamt an 46 Tagen, plus 8 Tage Zeltlager. An 463 Stunden war das sechsköpfige Betreuersteam u.a. für Verwaltungsaufgaben, Sitzungen und Fortbildung auf Orts-, Gemeinde- und Kreisebene unterwegs. In Summe kamen so über 5000 Stunden(!) geleistete ehrenamtliche Jugendarbeit zusammen.

Am Ende des Jahresberichts wurde es noch einmal emotional. Zum



Eike dankt seinen Freunden und Weggefährten, Marcus, Andre, Lina, Tim, Nils und Soeren.

Schluss bedankte sich Eike bei all seinen Weggefährten die ihn über die 11 Jahre, und drüber hinaus, begleitet haben. „Das ich hier nach 11 Jahren noch als Jugendfeuerwehrwart stehe, ist aber nicht allein mein Verdienst. Der Dank gilt euch allen, aber auch ein paar bestimmten Personen wie meiner Familie, meinen engsten Freunden, sowie aus der Feuerwehr allen ehemaligen Betreuern und insbesondere dem Betreuersteam aus dem letzten Jahr Nils, Soeren, Tim, Lina, Andre, Lars, sowie Marcus als Ortsbrandmeister, alle als Freund und Begleiter der letzten Jahre.“

„Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz. Auch privat haben wir schon viel gemeinsam erlebt und ihr habt immer ein offenes Ohr für einen. Vielen Dank, dass es euch gibt.“



Jugendsprecherin Anni Sannes und Jugendsprecher Marten Kommert übergeben Geschenke von den Jugendlichen an die scheidenden Jugendwarte Eike und Andre.

Auch Andre Michalek, der Eike Simon 9 Jahre in seiner Position unterstützte, verabschiedete sich sichtlich gerührt als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart. Denn auch er stand für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Michalek bedankte sich bei den Jugendlichen, wünschte den Nachfolgern alles Gute für die Zukunft und hoffte für Simon immer eine große Unterstützung gewesen zu sein. Die große Dankbarkeit war auch im „Pilo-Franke-Saal“ spürbar, sodass die Jugendlichen, die Eltern und das Team Ortsbrandmeister jeweils noch Präsente an das ausscheidende Jugendwarte-Team überreichten. Auch das neu aufgestellte Betreuersteam wollte sich nochmal für die Zusammenarbeit bedanken und lud die beiden kurz um zum gemeinsamen Bowling ein.



Eike Simon gibt Amt als Jugendwart nach 11 Jahren ab.

Nach all den schönen Worten musste noch ein neues Betreuersteam gewählt werden. Als Jugendfeuerwehrwart stand Nils Bohrs zur Verfügung, als Stellvertreter Lina Linde und Soeren Scheele. Alle Kandidaten wurden einstimmig für drei Jahre von den Jugendlichen in ihr neues Amt gewählt. Herzlichen Glückwunsch an das neue Team!

Stefan Kommert



Richtigstellung

Fehler im Bericht zur
Atenschutzgeräteträgerübung
Heft 01/2025, Seite 13 u. Cover

Im vorangegangenen Heft des Magazins geMEINde Bienenbüttel wurde irrtümlich die Feuerwehr Bienenbüttel als Ausrichter der Übung sowohl im Bericht, als auch auf dem Cover genannt.

Laut Kommando der Feuerwehr Hohenbostel handelte es sich bei dieser Übung vom 13.12.2024 aber um eine im Rahmen des Monatsdienstes organisierten Übung der Feuerwehr Hohenbostel mit Beteiligung weiterer Wehren. Desweiteren wurde der Verfasser des Berichtes, Herr Dirk Schäfer irrtümlich der Feuerwehr Bienenbüttel zugeordnet. Er ist jedoch für die Feuerwehr Hohenbostel tätig. Die Redaktion bittet hierfür um Entschuldigung.

HÖRerlebnis **ZENTRUM**

Bienenbüttel

Julia Ruschmeyer
Hörakustik Meisterin

Ines Isermann
Fachkraft für Hörakustik

Bahnhofstraße 21
29553 Bienenbüttel

Tel.: 05823 4659422
0173 6009065

Dienstag - Freitag

08:00-12:30 und 14:00 bis 18:00 Uhr

info@hoererlebniszentrum.de
www.hoererlebniszentrum.de

Faslamschießen der Jägerkompanie

Bienenbüttel. Wer viel vorhat, muss früh starten. So trafen sich die Jäger mit ihren Gästen Gildekönig Bjarne Clasen und seinem Adjutanten Ruben Skretzka an diesem Samstag schon zur Mittagszeit, um ihr Programm für diesen Tag anzugehen. Zunächst wurde im sportlichen Wettkampf um die Faslammkönigswürde gerungen. Dafür kamen zu dieser frühen Stunde bereits 25 Jäger zusammen, um sich zu messen. Was die Bekanntgabe der Gewinner angeht, ist noch Geduld gefragt, denn die Ehrung des Faslammkönigs und dessen 1. und 2. Ritters erfolgt traditionell auf der Jahreshauptversammlung der Jägerkompanie.



Nach der Begrüßung durch Kompaniechef Egbert

Kerstholt wurden die Jäger in die Gruppen gelb und rot aufgeteilt und dann ging es auf Boßeltour von Hohenbostel nach Bienenbüttel. Der Himmel klarte auf, es ging auf verschlungenen Wegen und bei diversen angeordneten Getränkepausen bis zum Schwimmbad. Trotz engagierter Würfe der Gruppe rot war gegen gelb kein Kraut gewachsen (Endergebnis 52:45 Würfe).

Nach so viel Wettkampf und Bewegung wurde es nun Zeit für die nächste Einkehr. Zu der hatte Stephan Bartelt in den Lerchenweg eingeladen. Dort war vom frisch Gezapften über Bratwurst und Brötchen bis zur Feuertonne alles bestens vorbereitet. Inzwischen hatten sich weitere Jäger eingefunden und so konnten sie ihrem Kameraden Otto Estorf nachträglich zu seinem 85. Geburtstag gratulieren.

Geehrt wurde auch der Erringer der Ehrenscheibe Christopher Bartram mit einem 23,4-Teiler. Vielen Dank an die Organisatoren, Helfer und Familie Bartelt für diesen schönen Tag.

Schützengilde

Bienen
und Um



Viel Programm steht für die Jäger bei ihrem Faslamstreffen an.

Fotos: privat



Jahresbeginn beim Schwarzen Corps

Bienenbüttel. Nicht nur mit ihrer gestellten Majestät ist das Schwarze Corps vorne weg. Auch beginnen sie vor ihren Gildebrüdern und Schwestern am 25.01. mit ihrer Jahreshauptversammlung.

Nach Begrüßung von Majestät Bjarne dem Holzwurm und seiner beiden Adjutanten Ruben Skretzka und Sascha Reßler starteten die Schwarzen in einen ereignisreichen Abend. Beginnend mit Grünkohl, Kassler und Bregenwurst standen neben dem Rückblick auf das vergangene Jahr eine Reihe von Posten zur Wahl. Ein neuer Corps-Chef (Rainer Stolze), Spieß (Lars Spreen, Schießmeister (Hans Joachim Gammel) und eventuelle Nachrücker Posten mussten besetzt werden.

Ein riesengroßer Dank geht an den vorherigen Vorstand, der durch seine jahrelange Arbeit im Corps einen großen Beitrag geleistet hat. Das Schwarze Corps hat jetzt den jüngsten Vorstand seit seiner Gründung gewählt.

Der neue Vorstand bedankt sich für das Vertrauen und wird sicherlich mit seinen Corps Brüdern im Rücken von sich hören lassen und wünscht einen guten Start ins Jahr 2025



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Leutnant: René Gehrke, Spieß: Christian Iwert, Schießmeister: Jascha Huntenburg, Chef: Yannek Nyenhuis, Kassierer: Jan Norden, Schriftführer: Sascha Reßler. Foto: privat

Thomas Schmitter neuer Kompaniehauptmann

Bienenbüttel/Beverbeck. Am ersten Samstag im Februar fand die Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie der Schützengilde Bienenbüttel im Gasthaus Meyer in Beverbeck statt.

Der Kompaniehauptmann Peter Fassnauer freute sich besonders, den Schützenkönig Bjarne „den Holzwurm“ Clasen, den 1. Gildeherrn Uwe Seehafer, den stellvertretenden Kommandeur Tim Schubbert und den Kompaniekönig Thomas Schmitter begrüßen zu dürfen.

Die Versammlung begann mit der Verlesung des Protokolls durch Bernd Reinke. Dann folgte eine Pause, in der sich die Mitglieder bei leckerem Grünkohl, Salzkartoffeln und verschiedenen Fleisch- und Wurstprodukten stärken konnten, nebenbei wurde den Mitgliedern die diesjährige Grünkohlkönigsfrage gestellt, über die sie sich beim Essen Gedanken machen konnten.

Die Frage war: „Wie viele Kilogramm Kartoffeln wurden für die Schützen gekocht?“ Die Mitglieder schrieben ihre Schätzung auf einen Zettel, diese wurden durch den Kompaniehauptmann Peter Fassnauer ausgewertet. Dann stand fest: Matthias König ist Grünkohlkönig 2025! Er tippte 12 kg und landete damit eine Punktlandung, denn 12 kg war die richtige Lösung.

Nach der Stärkung hielten der Kompaniehauptmann Peter Fassnauer und die Kompanieschießmeisterin Sandra Fassnauer ihre Jahresberichte. In diesen wurde von den Unternehmungen, Veranstaltungen, schießsportlichen Aktivitäten und Erfolgen der Mitglieder der Schützenkompanie im Jahr 2024 berichtet. Anschließend hielt der Kassierer Thomas Schmitter den Kassenbericht.

Bei der Wahl des Kompaniehauptmanns wurde Thomas Schmitter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er löst damit den langjährigen Kompaniehauptmann Peter Fassnauer ab. Nochmal vielen Dank an Peter Fassnauer für seine gute und zuverlässige Arbeit.

Als neuer Kompanie Leutnant wurde Tino Fassnauer, als neue Kompanie Schießmeisterin Anke Horenkohl, als neue Kassiererin Sandra Fassnauer und als neue Kassenprüferin Miriam Ziesak einstimmig gewählt.



Der neue Kompaniehauptmann Thomas Schmitter (2. v.l.) befördert Matthias König zum Oberleutnant und Anke Horenkohl (nicht im Bild) zur Gefreiten.



V.l.: Tino Fassnauer, Thomas Schmitter, Matthias König, Peter Fassnauer, Bjarne „der Holzwurm“ Clasen, Anke Horenkohl, Sandra Fassnauer. Foto: M. Ziesak/privat

Aufgrund Ihrer vielen Dienste für und der langjährigen Mitgliedschaft in der Schützenkompanie wurden Anke Horenkohl zum Gefreiten und Matthias König zum Oberleutnant befördert.

Des Weiteren wurde dem, leider krankheitsbedingt fehlenden, Helmut Schulz der Kompanie-Verdienstorden verliehen.

Nach der Versammlung ging es zum gemütlichen Teil über und es wurde noch bis spät in die Nacht erzählt und gelacht.

Erstes Kellerkönigs-schießen 2025

Bienenbüttel/Ebstorf. Am 30.01.2025 fand das erste Kellerkönigsschießen der Schützenkompanie der Schützengilde Bienenbüttel statt.

Die Schützen machten sich wieder auf den Weg zu ihren Joppen Freunden des Joppen Korps nach Ebstorf um dort ihr Glück zu versuchen und Kellerkönig Januar zu werden.

Nach einem spannenden Wettkampf stand fest, Anke Horenkohl ist mit 52 Punkten Kellerkönig Januar und verwies Uwe Seehafer mit 47 Punkten und Alicia Witthöft mit 40 Punkten auf die Plätze zwei und drei.



Anke Horenkohl nimmt den Pokal im Januar mit nach Hause. Foto: privat

Pattschnackerdreepen in Immensack

Plattdeutsch im Mühlenbachzentrum

Bienenbüttel. Am Middwoch, dan 08.01.2025 hebt wi us Klock dree noh meddachs in us Möhlenbeekzentrum droopen. Wi hebt över dütt un datt snackt un Döntjes vörleest. Dortuo geev dat Koffie un Kauken. Hett wedder banich Spoß mockt. Ook een neer Plattschnacker is hennkomen. Wi dreept us alle veer Weeken.

Nu noch een plattdüütschen Witz: „Hallo Schatz“ röppt Irene, „dor bün ick wedder“. Rainer kiekt ehr an un seggt: „Du weist, dat ick eegentlich nich iwersütsch bün, oder...?“ Irene stutzt. „Ja, dat stimmt. Awer wörüm seggst du dat?“ „Nu ja“, druckst Rainer, „as du vörhen nahn Frisör gahn büst, harrst du de Loopmasch in denn rechten Strump...“.

Dank vom Gospelchor

"Wings of Faith" bedankt sich

Bienenbüttel/Ashausen. Zum Bericht in der Ausgabe 12/2024 von **MEINde** Bienenbüttel über den Ashausener Gospelchor "Wings of Faith" schrieb die Leiterin, Frau Susanne Siebels, der Redaktion die folgende E-mail, herzlichen Dank dafür:

"Guten Morgen, liebes Team vom Gemeindemagazin,

wir – der Gospelchor „Wings of Faith“ aus Ashausen – wollten uns ganz herzlich bedanken, dass Sie unser Konzert am 21. Dezember in Bienenbüttel so superschön beworben haben! Dank Ihrer Hilfe war die Markthalle rappellvoll und wir hatten tolles Konzert mit einem supernetten Publikum. Auch die Spendenbereitschaft für eine Familie in unserer Heimatgemeinde Ashausen, die vor kurzem ihren jungen Vater verloren hat, war riesengroß. Das hat uns unglaublich berührt und wir konnten damit noch vor Weihnachten die finanziellen Sorgen dieser Familie ein wenig lindern. Frau Franke von der Markthalle hat uns nach diesem schönen Abend bereits signalisiert, dass es für uns wohl nicht der letzte Auftritt in Bienenbüttel gewesen sein wird. Darüber und auf alles, was da noch kommt, freuen wir uns schon sehr – macht Spaß bei Ihnen!

Also nochmals DANKE und herzliche Grüße aus Ashausen,
Susanne Siebels"



MERKELEKTRIK

Sascha Merkel
Elektrotechnikermeister
Kiesweg 8 · 29553 Bienenbüttel / Rieste

• **Elektroinstallation** • **Photovoltaik**
• **Batteriespeichersysteme** • **E-Mobilität**

Telefon 05823 / 95 44 9 44 merkelektrik.de
Mobil 0151 / 463 12 485 info@merkelektrik.de



Gut betreut in der Kindertagespflege

Ein Erfahrungsbericht

Eitzen I. In der Natur spazieren gehen, im Sand buddeln, Schafe füttern oder mit dem Bobbycar über den Hof sausen – all das und noch viel mehr gehört für unseren Sohn zum Alltag. Er liebt es, mit den anderen Kindern draußen zu sein und fast jeden Tag neue Dinge zu entdecken. Für uns als Eltern ist es toll zu wissen, dass unser Kind viel an der frischen Luft und dabei immer gut behütet ist. Wir haben uns dafür entschieden, unser Kind bei den Eitzener Feldmäusen anzumelden. Dort verbringt unser Sohn wochentags von 8 bis 13.30 Uhr eine tolle Zeit.

In ihrer Naturgroßtagespflege schaffen Annika Ranglack und Kathrin Staak in Eitzen mit viel Engagement und Herzblut eine schöne Atmosphäre für Kinder zwischen einem und drei Jahren. Aus unserer Sicht ist es der beste Ort, in einer überschaubaren Gruppengröße – die Feldmäuse bieten Platz für acht Kinder – den täglichen Kontakt mit Gleichaltrigen kennenzulernen und sich auszuprobieren. Schon unser älterer Sohn war bei den Feldmäusen und hat es total genossen.

Wenn es die Witterung zulässt, verbringen die Feldmäuse die meiste Zeit an der frischen Luft. Gießt es mal aus Eimern oder ist es mal viel zu kalt draußen, steht ein liebevoll eingerichteter Raum mit Essecke, Spielbereich und Platz zum Ausruhen bereit. Ein wichtiger Aspekt ist für uns, dass unser Sohn neben vielen Freiheiten auch feste Rituale im Tagesablauf hat: Die Kinder frühstücken morgens zusammen und essen gemeinsam zum Mittag. Zum Abschied wird gesungen.



Die Eitzer Feldmäuse auf Tour.

Foto: privat

Die Anmeldung für einen Platz in der Kindertagespflege läuft ähnlich wie bei der Anmeldung für die Krippe. Nur der Ansprechpartner ist ein anderer: Statt bei der Gemeinde Bienenbüttel einen Antrag zu stellen, tut man dies beim Jugendamt des Landkreises Uelzen. Die Mitarbeitenden dort sind ebenso nett und hilfsbereit. Wie hoch der Eigenanteil an den Betreuungskosten letztlich ist, wird anhand von Entgelttabellen berechnet – alles klar und fair geregelt.

Und das Beste für Euch, liebe Eltern: Zum nächsten Kindergartenjahr haben Annika Ranglack und Kathrin Staak noch Plätze frei, weil einige ältere Kinder in den Kindergarten wechseln. Kontakt könnt ihr direkt hier aufnehmen: <https://eitzener-feldmaeuse.jimdosite.com/kontakt/>

Übrigens gut zu wissen: Der Niedersächsische Landtag hat im Juli 2021 das neue „Niedersächsische Gesetz über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG)“ verabschiedet. Damit wurde eine dauerhafte, gesetzliche Grundlage für die Finanzierung der Kindertagespflege geschaffen. Gleichzeitig werden auch für diese Betreuungsform verbindliche Qualitätsstandards festgesetzt.

Ehrung der Tennisdamen

Aufstiegsziel auf heimischem Platz im letzten Spiel des Jahres erreicht

Bienenbüttel. Im letzten Spiel im September 2023 hatten die Damen 50 die Möglichkeit, die Tabellenspitze zu übernehmen. Einzig: sie mussten einen Sieg von mindestens 5:1 gegen Soltau erzielen. Und genau das gelang der Mannschaft um Mannschaftsführerin Imke Höppe.

Bei besten Spielbedingungen auf der schönen Anlage des Tennisclubs Bienenbüttel entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Der TC Bienenbüttel lag nach Siegen von Claudia Dede, Kerstin Benning und Marion Marglowski nach den Einzeln mit 3:1 in Führung. Lediglich die Nr.1 Jill Niesen musste sich ihrer starken Gegnerin knapp im Matchtiebreak beugen. Damit war weiter für Spannung gesorgt, denn nun musste Bienenbüttel beide abschließenden Doppel gewinnen, um das Aufstiegsziel zu erreichen.

Und diese Aufgabe meisterten unsere Damen mit Bravour. Jill Niesen und Imke Höppe siegten 4:6; 6:0, 10:4 und Claudia Dede und Marion Marglowski zogen mit 7:6 und 6:0 nach. Somit stand einem gelungenen Saisonabschluss nichts mehr im Wege.

Hervorzuheben ist die Leistung von Claudia Dede, die in allen Einzel- und Doppelspielen der Saison ungeschlagen blieb. Petra Gresny-Rieckmann hat ebenfalls, trotz ihrer Verletzung, stets kräftig unterstützt. Gedankt sei auch dem Trainer Jens Grünwald-Steiger, der die Damen auf ein deutlich höheres Spielniveau gehoben hat.

Der Bürgermeister von Bienenbüttel, Dr. Merlin Franke, ehrte die Sportlerinnen und freut sich über den Erfolg für Bienenbüttel: „Zuerst einmal natürlich unseren herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung. Wir sind sehr froh, einen so tollen und erfolgreichen Tennisclub zu unserer Gemeinde zählen zu dürfen. Es ist nicht selbst-



Bienenbüttels Bürgermeister Dr. Merlin Franke (re.) ehrt die Damen des Tennisclubs. Foto: Gemeinde

verständlich, dass es ein so gutes Vereinsleben gibt, die Anlage so in Schuss gehalten und dabei noch ein so gutes Verhältnis in die Gemeinde gepflegt wird. Für die Zukunft wünschen wir den Damen viel Erfolg in der höheren Spielklasse!“

Und noch etwas Gutes gab es zu vermelden. „In unserem neuen Mehrzweckzentrum ist auch an die Tennisspieler gedacht“, so der Bürgermeister. „Die Hülzen werden gesetzt, das Tennisnetz kann montiert werden. Das Tennisfeld wird genau in der Mitte der Halle sein. So können die Sportler nach Fertigstellung der Halle auch im Winter im Trockenen trainieren.“

Gemeinde



Tischtennis Jugend

Neue Hoodies für die Tischtennis-Jugendsparte

Bienenbüttel. Eine große Überraschung gab es für die Tischtennisjugend und das gesamte Trainer-team! Im Jahr 2025 kann das komplette Jugendteam jetzt einheitlich bei Turnieren und Punktspielen auftreten.

Die Freude über neue Hoodies gesponsert von der Firma Graefke war riesig!

Tischtennis mini-Meisterschaften

Die Tischtennisjugend lädt alle Neueinsteiger zu den diesjährigen Tischtennis mini-Meisterschaften ein. Voraussetzung für alle Mädchen und Jungen bis zum Alter von 12 Jahren ist, dass sie noch an keiner offiziellen Tischtennisveranstaltung wie Mannschaftskämpfen oder Turnieren teilgenommen haben dürfen.

Wann? Sonntag, der 23. Februar, Beginn 13.45 Uhr
Wo? Schulturnhalle Bienenbüttel

Wir freuen uns auf Euch!



Große Freude beim Tischtennis-Nachwuchs: Firma Graefke sponsert neue Hoodies.

Foto: privat

SOVD Warum ist Grünkohl so beliebt? Darum...

Traditionessen vom SoVD Bienenbüttel wird eingehalten

Bienenbüttel/Arendsee. In den Wintermonaten ist der Grünkohl ein beliebtes Wintergemüse. Nun, der SoVD in Bienenbüttel weiß um die Vorzüge und hat als festes Programm in den Wintermonaten schon eine beliebte Tradition, sein Grünkohl essen.

Und nicht nur, um eine Beilage zu den Grünkohlarten, je nach Landschaft gezüchtet und „Lerchenzungen“, „Braunkohl“, „Krauskohl“, „Oldenburger“ oder „Friesisch Palmen“ (letztere haben einen markanten Wuchs bis über 2 m Höhe) genannt, zu sein. In unserer Region gehören Bregenwurst und Kassler zum Grünkohlgericht dazu, in der Oldenburger/Bremer Region „Pinkel“, eine etwas fettreichere Wurst. Kartoffeln, gebraten oder als Salzkartoffel, sind natürlich ebenfalls Bestandteil.

Nur die Aussagen: „Grünkohl muss Frost vor der Ernte gehabt haben“ (angeblich, damit die Kohlschädlinge erfroren sind), treffen nicht zu. Grünkohl schmeckt eben milder, wenn er durch längere Wachstumszeit mehr Zucker in den Blättern bilden kann. Bei niedrigen Temperaturen wird weniger für den Stoffwechsel benötigt und durch den geringeren Verbrauch wird dann mehr Zucker eingelagert. Übrigens: 75 % des Grünkohls werden in Deutschland in den Bundesländern Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen angebaut. Verschiedene Universitäten haben ermittelt, welche hervorragenden Vitamine und Mineralstoffe der Grünkohl enthält, die wir sonst durch den Verzicht auf tierisches Eiweiß nicht mit unserer Nahrung aufnehmen würden. Grünkohl hat den Rang 1 als Superfood in Amerika erzielt und damit Brokkoli abgelöst. Auch ohne Trump ist Grünkohl dort als „Superfood“ neues Trendgemüse geworden. Es ist auch laut Internet



Der SoVD fährt zum Grünkohl essen nach Arendsee.

Fotos: privat

erforscht worden, dass Grünkohl das Krebsrisiko senkt (wenn das so einfach wäre!). Kennen Sie den Begriff „Smothie“? Damit sind gemixte Drinks (Obst oder Gemüse gemeint). Grünkohl kann man auch roh und gewürzt als Salat genießen. Einfach einmal ausprobieren. Nun, zur Beilage „Bregenwurst“ kommen doch alte Erinnerungen



Dem etwas ungemütlichem Wetter trotz man bei der Bockwindmühle mit einem Becher Glühwein.

zur Hausschlachtung in die Erinnerung. Manchmal wurde der „Bregen“ nicht bei der Zubereitung der Bregenwurst verarbeitet, in der Hektik des Schlachtestes einfach vergessen. „Achu, nu seihst de Bregen noch up de Finsterbank“, so entdeckte dann jemand das Glas. „Dat mookt nix, de Smack kummt nich vun'n Bregen, de kummt vun de Grütt“, anter denn de Huusslachter Martin. Und wirklich, niemand hat später einen Unterschied gemerkt. Nun aber zur Sache: Die stellvertretende Vorsitzende Ilse Venske hatte als Ziel das Traditionessen 2025 wieder das Woffshotel im OT Kläden der Stadt Arendsee gebucht.

Und unsere Reisegesellschaft wurde auch dieses Mal nicht enttäuscht. Das Essen war wieder lecker und sehr reichlich und die Beilagen waren für unseren „Breitengrad“ genau das Richtige, nämlich Kasseler und Bregenwurst. Im Anschluss wurde die Bockwindmühle in Arendsee besichtigt. Das Wetter war für Besichtigungen im Freien nicht gerade einladend, aber vor der Mühle ist eine Laube mit ausreichend Sitzgelegenheiten. Hier konnte der vom Restaurant mitgenommene Glühwein Erwärmung bringen. Das Wetter war einfach nur unangenehm, aber eben nicht von uns Menschen nach unserem Gusto zu ändern. Der übliche Abschluss der Tagesausflüge ist immer Kaffee und Kuchen, dieses Mal wieder zurück ins Woffshotel und hier gab es dann Apfelkuchen mit Sahne.

Sehr zufrieden und mit einem Dank an die stellvertretende Vorsitzende Ilse Venske für die Organisation dieser Tagesfahrt ging es zurück in den Heimatort Bienenbüttel.

Ortsverband Bienenbüttel

Unsere Termine im März

Mittwoch, 05. März 2025 – Tagesfahrt

Reise zwischen Harz und Heide - Es geht zum „Singenden Wirt“. Auskunft und Anmeldungen bei Ilse Venske, Tel. 01515 9856434

Donnerstag, 13. März 2025, 18:00 Uhr

Ruhige Kugel schieben der ehemaligen Kegler (nur für Mitglieder). Auskunft dazu bei Karin Brüggemann: 04131 791332.

Montag, 17. März 2025, 14:30 Uhr

Treffen der Frauengruppe im Mühlenbachzentrum. Auskunft dazu bei Birgit Bothe, Tel. 0174 2087074

Dienstag, 25. März 2025, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum. Gäste sind herzlich willkommen.

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Ortsverband Bienenbüttel

Kontakt

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Kathrin Ellenberg (1. Vorsitzende), Tel. 0162 1055029

E-Mail: kathrin_ellenberg@t-online.de

Ilse Venske (2. Vorsitzende), Tel. 01515 9856434

E-Mail: venske.ilse@gmail.com

Birgit Bothe (Frauengruppenleiterin), Tel. 0174 2087074

E-Mail: cafe-bistro-bothe@gmx.de

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook und im Internet unter:

www.sovd-bienenbuettel.de

Service & Information

Sprechstunden für soziale Fragen: zur Zeit nur nach vorheriger Terminabsprache oder per E-Mail im Beratungszentrum Uelzen, täglich (Montag bis Freitag) von 8:00 – 13:00 Uhr

Beratungszentrum:

Ebstorfer Straße 2 · 29525 Uelzen

Tel.: 0581 9736390 · E-Mail: info@sov-d-uelzen.de

Beratungen beim SoVD-Kreisverband in Uelzen

Gottesdienst-Termine

Sonntag, 23. Februar:

11:00 Uhr Kirche Kunterbunt in Wichmannsburg
(Leitung: Diak. A. Elvers u. KiKubu-Team)

Sonntag, 02. März:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Mauritius
Altenmedingen (Leitung: Pastor Moiré)

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Georg
Wichmannsburg (Leitung: Pastor Moiré)

Mittwoch, 05. März:

19:00 Uhr Abendandacht zu Beginn der Passionszeit in St.
Georg Wichmannsburg (Leitung: Pastor Moiré)

Freitag, 07. März:

19:00 Uhr Weltgebetstag in St. Mauritius Altenmedingen
(Leitung: WGT-Team)

Sonntag, 09. März:

11:00 Uhr KU-Gottesdienst in St. Michaelis Bienenbüttel
(Leitung: Pastor Heyden)

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: Lekt. K. Jakobides)

Sonntag, 16. März:

09:30 Uhr Gottesdienst mit AM in St. Mauritius Altenmedingen
(Leitung: Pastor Hayden)

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: Lekt. Doris Meyer)

Änderungen vorbehalten.



ST. MICHAELIS BIENENBÜTTEL

Pfarramt:

Pastor Tobias Heyden
 Kirchplatz 10
29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 952587
Mobil: 0176 43378780
 tobias.heyden@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Ilona Gaebel
 Kirchplatz 6
29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 379
Fax: 05823 953676
 kg.bienenbuettel@evlka.de

ST. GEORG

Pfarramt:

Pastor Renald Morie
 Mobil: 0151 28472917
 renald.morie@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Tina Klomfass
 Billungstraße 29
29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 1732
Fax: 05823 955 613
 kg.wichmannsburg@evlka.de

Wir ♥ Lebensmittel

Nur bei EDEKA Harttgen!

5 € RABATT
AUF IHREN
NÄCHSTEN EINKAUF!

Ab einem Einkaufswert
von 50 € jeden Montag.

Nur bei EDEKA Harttgen!

5 € RABATT
AUF IHREN
NÄCHSTEN EINKAUF!

Ab einem Einkaufswert
von 75 € jeden Donnerstag.

*Nur einlösbar bei EDEKA Harttgen in Bienenbüttel
Ohne Pfand, Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher, Tchibo-
und Depot-Artikel, Handy- und Gutscheinkarten.
Barauszahlung nicht möglich!

Neu bei uns:

**Frische Brötchen
jetzt auch bei
EDEKA Harttgen!**

Ab sofort erhalten Sie
in unserer Backstation
frische Backwaren.

Harttgen

Ladestraße 9 · 29553 Bienenbüttel
Mo-Sa: 7:00-20:00 Uhr geöffnet

Witthöft Bäder & Wärme

Sanitär- und Heizungstechnik

Ebstorfer Str. 16 • 29553 Bienenbüttel

Tel.: 05823/6477 www.witthoeft-shk.de

Unser
ENERGIE-TIPP
des Monats

Bald ist es wieder soweit – die Tage werden wärmer, aber die Nächte sind immer noch frisch, manchmal sogar noch frostig.

Aber wie soll man dann zu dieser Jahreszeit richtig heizen? Den Heizkörper mal an und mal aus? Oder durchgängig heizen?

Wenn die Räume zu stark auskühlen, wird viel Energie für das Aufheizen benötigt, daher ist es effizienter, die Heizung sowohl tagsüber als auch nachts konstant auf niedriger Temperatur laufen zu lassen.

Weiterhin ist auch im Frühjahr das Lüften der Räume enorm wichtig. Frühlingsluft ist wesentlich feuchter als kalte Winterluft, daher kann es sehr schnell mal zu Schimmelbildung führen,

Richtiges Heizen im Frühling

wenn nicht ausreichend gelüftet wird. Also ruhig das Küchen- oder Badfenster mal 15 Minuten offen lassen. Hierbei darf der Heizkörper dann aber ruhig mal ausgeschaltet bleiben.

Vergessen Sie auch nicht, Ihre Heizung auf Sommerzeit umzustellen, damit sie weiterhin bedarfsoptimiert arbeiten kann. Schalten Sie die Heizungsanlage auch nicht zu früh ab, da es sonst Feuchtigkeits- oder Schimmelschäden in den Räumen geben kann. Die allgemeine Empfehlung für die Heizperiode ist von Anfang Oktober bis Ende April.

Bis zum nächsten Tipp

Martin Witthöft

GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel,
Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Gestaltung/Verlag/Anzeigen:

Agentur GraphX Stefan Rensing · www.agentur-graphx.de

Druck:

FIND Druck- & Medienwerkstatt GmbH · www.find-druckmedien.de

Bildnachweise:

Gemeinde Bienenbüttel, Privat, Pixabay, iStockPhoto

Die Verteilung erfolgt durch die Deutsche Post. Sollten Sie das Heft nicht im Briefkasten haben, sprechen Sie bitte Ihren Briefträger an.

BEITRÄGE FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

Ihre Beiträge:

Redaktionelle Texte/Bilder (Format: JPG), max. 1/3 DIN A4-Seite, bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel schicken:

infoheft@bienenbuettel.de

Obwohl aus Gründen der besseren Lesbarkeit zur Bezeichnung von Personen die männliche Form gewählt wurde, beziehen sich die Angaben selbstverständlich auf Angehörige jeden Geschlechts.
Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr. Für den Inhalt und seine Richtigkeit sind ausschließlich die Autoren bzw. Einsender verantwortlich.

Wichtiger Hinweis zur Zustellung:

Trotz mehrfacher Beschwerden über nicht ausgelieferte Hefte lehnt die Deutsche Post eine Zustellgarantie ab! Das Magazin liegt jedoch in vielen Unternehmen in Bienenbüttel sowie auch im Rathaus aus und ist gleichfalls online über die Internetseite der Gemeinde Bienenbüttel zum Herunterladen erhältlich. Sollten Sie also einmal keine Ausgabe in Ihrem Briefkasten vorfinden, nutzen Sie bitte eine der oben beschriebenen Möglichkeiten.

Präsentiert von:

GraphX

AGENTUR & VERLAG

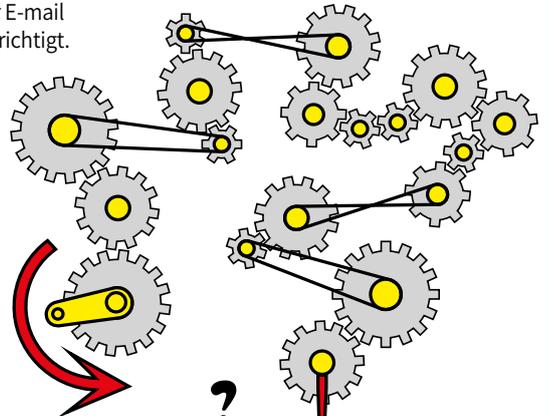
Zahn um Zahn

In welche Richtung dreht sich der Zeiger, wenn man die Kurbel in Pfeilrichtung dreht? Schicke die Lösungsnummer zusammen mit deinem Namen und deiner vollständigen Adresse per E-Mail an:

redaktion@agentur-graphx.de

Gewinne mit ein bisschen Glück wieder einen schönen Einkaufskorb. **Einsendeschluss ist der 7. März 2025**
Der Gewinner wird an dieser Stelle im nächsten Heft genannt und per E-mail benachrichtigt.

Gewinne
einen Einkaufs-
korb von
Agentur
GraphX!



GEWONNEN!

Agentur GraphX gratuliert der Gewinnerin der letzten Ausgabe (Lösung: C) zu einem Einkaufskorb:
Sandra Bohn (Bienenbüttel)